

Elterngeld teurer als zunächst geplant

Berlin. Für Elterngeld werden im laufenden Jahr offenbar 130 Millionen Euro mehr ausgegeben als zunächst geplant. Dazu kommen nach einem Bericht der Zeitung Die Welt vom Freitag weitere 70 Millionen Euro Mehrausgaben beim Erziehungsgeld. Das Blatt beruft sich auf ein Schreiben von Finanzstaatssekretär Karl Diller (SPD). Begründet werden die Mehrausgaben beim Elterngeld demnach vor allem damit, daß ein relativ hoher Anteil der Väter die staatlichen Leistungen nicht erst nach zwölf Monaten, sondern bereits in den ersten Monaten nach der Geburt beantrage. (AFP/jW)
<https://www.jungewelt.de/artikel/97242.elterngeld-teurer-als-zunächst-geplant.html>